

Allreal im 2000: Ein Start nach Mass

Die Allreal-Gruppe weist für das Geschäftsjahr 2000 ein Unternehmensergebnis von CHF 57.5 Mio. und eine Eigenkapitalrendite von 12.6 Prozent aus. Sie hat damit ihre ehrgeizigen Ziele für das erste Geschäftsjahr nach dem Börsengang deutlich übertroffen.

Der Gesamtertrag der Allreal-Gruppe belief sich im Jahr 2000 auf CHF 145.7 Mio. Davon entfielen vor Eliminationen CHF 64.9 Mio. auf Generalunternehmer-Tätigkeit, CHF 46.5 Mio. auf Anlagetätigkeit und CHF 35.9 Mio. auf die Aufwertung des Immobilien-Portfolios um durchschnittlich 4.9 %. Zum Betriebsergebnis von CHF 90.9 Mio. trugen – wiederum vor Eliminationen - die Generalunternehmung CHF 23.0 Mio. und die Anlageliegenschaften (inkl. Neubewertung) CHF 73.7 Mio. bei. Der Durchschnittszinssatz für Fremdfinanzierungen stellte sich auf 3.6 % und lag damit signifikant unter der Nettorendite aus Anlagetätigkeit von 5.7 %.

Der Immobilien-Bestand erhöhte sich im Jahr 2000 entsprechend der Strategie eines qualitativen Wachstums von CHF 504.2 Mio. auf CHF 770.6 Mio. Per 31.12.2000 belief sich das Eigenkapital auf CHF 552.2 Mio. (44.4 %) gegenüber CHF 204.5 Mio. (23.6 %) im Vorjahr. Die Erhöhung ist Folge des im März 2000 durchgeführten Börsengangs.

Der ausgewiesene Net Asset Value (NAV) je Aktie per 31.12.2000 betrug CHF 86.75. Hinzu kommen Reserven von rund CHF 70 Mio. oder CHF 11.00 je Aktie auf Grundstücken, die erst in den nächsten Jahren überbaut werden. Ebenfalls nicht darin berücksichtigt ist der Wert der Generalunternehmung als laufendes Geschäft.

Im Jahr 2001 wird der eingeschlagene Kurs konsequent fortgesetzt. Im Bereich Generalunternehmung und Projektentwicklung dürften sich vor dem Hintergrund der anziehenden Baukonjunktur die Margen verbessern. Die positive Marktentwicklung in Verbindung mit einem fortgesetzten Aufbau des Liegenschaften-Portfolios wird auch in der Anlagetätigkeit eine weitere Ertragssteigerung bewirken. Zudem darf wiederum mit einem - allerdings geringeren - Zusatzgewinn aus der Neubewertung von Liegenschaften gerechnet werden.

Die wichtigsten Kennzahlen sind dieser Mitteilung beigelegt.

19. Februar 2001

Rückfragen

Chief Executive Officer	Bruno Bettoni	Tel. 01 - 319 12 37 Fax 01 - 319 15 35 bruno.bettoni@allreal.ch
Chief Financial Officer	Peter Kratz	Tel. 01 - 319 14 83 Fax 01 - 319 15 35 peter.kratz@allreal.ch
Kommunikationsbeauftragter	Jürg Issler	Tel. 01 - 319 12 67 Fax 01 - 319 19 99 juerg.issler@allreal.ch

Termine

Dienstag, 3. April 2001	Savoy Hotel Baur en Ville, Poststr. 12, Paradeplatz, 8001 Zürich
	09.00 Uhr Bilanz-Medienkonferenz
	11.00 Uhr Analysten-Meeting
Dienstag, 24. April 2001	Renaissance Zürich Hotel, Talackerstr. 1, 8152 Glattbrugg
	16.00 Uhr Generalversammlung

digital zu finden unter: www.allreal.ch (> Holding > Medien > Medienmitteilungen)

Kennzahlen im Überblick

Allreal-Gruppe		2000	1999*
Abgewickeltes Projektvolumen	CHF Mio.	640.5	547.0
Gesamtleistung	CHF Mio.	145.7	38.0
Betriebsergebnis (EBIT)	CHF Mio.	90.9	10.5
Unternehmensergebnis	CHF Mio.	57.5	7.4
Cash flow	CHF Mio.	36.7	12.7
Eigenkapitalrendite	%	12.6	n.m.
Anlageliegenschaften Office	CHF Mio.	505.8	246.7
Anlageliegenschaften Home	CHF Mio.	264.8	257.5
Eigenkapitalanteil	%	44.4	23.6
Net Gearing**		0.7	2.2
Personalbestand per 31. Dezember	Anzahl Stellen	242.0	224.0
Allreal Holding AG			
Jahresgewinn / (-verlust)	CHF Mio.	1.9	-2.6
Aktienkapital	CHF Mio.	325.2	144.0
Allreal Aktie			
Unternehmensergebnis je Aktie	CHF	9.01	4.35
Dividende je Aktie	CHF	***0	n.a.
Eigenkapital je Aktie	CHF	86.75	71.20

* Kurzjahr 17.05. – 31.12.1999

** Verbindlichkeiten aus Finanzierung abzüglich liquide Mittel/Eigenkapital

*** Antrag des Verwaltungsrates